



Aufruf zur Stärkung der ICOR

Die heutige imperialistische Weltordnung fußt auf einem System der Unterdrückung und rücksichtslosen Ausbeutung von Mensch und Natur.

Eine Handvoll internationaler Übermonopole hat sich die ganze Weltwirtschaft unterworfen und ihre allseitige Diktatur über die Gesellschaft errichtet. Über eine Milliarde hungernder Menschen, chronische Arbeitslosigkeit von hunderten Millionen, Überausbeutung der Arbeiterklasse in den Betrieben, Perspektivlosigkeit für die Jugend, Diskriminierung und Rechtlosigkeit der übergroßen Mehrheit der Frauen auf der Welt, rassistische, religiöse und politische Unterdrückung und nicht zuletzt aggressive Kriege und Terror kennzeichnen das imperialistische Weltsystem.

Um eine neue befreite Gesellschaft im weltweiten Maßstab durchzusetzen, müssen sich die Ausgebeuteten und Unterdrückten dieser Welt zusammenschließen und zielstrebig die heutigen Machtverhältnisse überwinden. Die revolutionären Parteien und Organisationen müssen dazu ihre Meinungsverschiedenheiten überwinden, um eine Übermacht über das imperialistische Weltsystem herzustellen, um die revolutionäre Perspektive der vereinigten sozialistischen Länder der Welt in Angriff nehmen zu können.

Mit der Gründung der ICOR am 6. Oktober 2010 haben 40 revolutionäre Parteien und Organisationen die Initiative für den Zusammenschluss der Revolutionäre auf der Welt ergriffen. Die ICOR ist ein Zusammenschluss zur praktischen Zusammenarbeit und zur gegenseitigen Unterstützung im Klassenkampf und Parteiaufbau. Die Zeit war reif angesichts der tiefen Krisen des Imperialismus und der durch die Umweltzerstörung bedrohten Lebensgrundlagen der Menschheit. Die Welle der demokratischen Volksaufstände in Nordafrika und den arabischen Ländern, die rebellierenden Massenbewegungen auf den Plätzen der Hauptstädte des Mittelmeerraums, in Afrika und Asien, die antiimperialistischen Kämpfe in Lateinamerika, die weltweite Belebung der Rebellion der Jugend und die wachsende selbständige Umweltbewegung erfordern einen solchen organisierten Zusammenschluss. Nur so können sie die notwendige Reife und Kraft erlangen, die sie für den Sieg über das kapitalistische System der Ausbeutung und Unterdrückung benötigen.

Die ICOR ruft alle klassenbewussten Arbeiter, die unterdrückten Völker, die kämpferischen Frauen, die rebellierende Jugend und die breiten Massen auf, den Aufbau und die

Member of R





Stefan Engel

Morgenröte der internationalen sozialistischen Revolution

Hardcover, 620 Seiten, **28 Euro** 978-3-88021-380-7

CD-ROM 18 Euro

Das Buch "Morgenröte der internationalen sozialistischen Revolution" von Stefan Engel ist auch erschienen als Nummer 32–34 des theoretischen Organs REVOLUTIONÄRER WEG der MLPD.

Im Paket: Hardcover + CD-ROM: RW 32. 33. 34 + CD-ROM:

42 Euro 40 Euro

Erhältlich im Buchhandel oder beim Verlag Neuer Weg, Alte Bottroper Str. 42, 45356 Essen, Tel.: 0201 25915, E-Mail: vertrieb@neuerweg.de, Webshop: www.people-to-people.de

Stärkung der ICOR zu ihrer Sache zu machen. Durch eine Spende soll die finanzielle Unabhängigkeit der ICOR garantiert und durch eine praktische Initiative der Aufbau der Parteien und Organisationen der ICOR gestärkt werden.

Proletarier aller Länder, vereinigt euch!

Proletarier aller Länder und unterdrückte Völker, vereinigt euch!

ICH MÖCHTE:

(kostenlos)

Mitglied der MLPD werden Infos über die ICOR (Internationale Koordinierung Revolutionärer Parteien und Organisationen) die ICOR unterstützen ein persönliches Gespräch das Programm der MLPD (2,00 Euro) die Organisationspolitischen Grundsätze (1,80 Euro)

Bitte ausfüllen und im Umschlag senden an:

Zentralkomitee der MLPD, Schmalhorststraße 1c, D-45899 Gelsenkirchen

ein 4-wöchiges Probeabo der Roten Fahne

Der wichtigste Beitrag in Deutschland zur Überwindung des imperialistischen Weltsystem ist die Stärkung der revolutionären Partei MLPD. Sie beteiligt sich an der internationalen Spendenkampagne der ICOR mit einer eigenen Spendenkampagne. Die MLPD verpflichtet sich, 10 Prozent des Spendenziels von 400.000 Euro an die ICOR abzuführen.

Zur Förderung der Spendenkampagne werden Postkarten mit Bildern aus den Mitgliedsländern und Mitgliedsorganisationen der ICOR herausgegeben. Die Firma "People to People" bietet mit einem besonderen Katalog 100 Artikel aus den Ländern der ICOR-Mitglieder an. Für jeden Artikel wird ein Spendenanteil direkt an die ICOR abgeführt.

Hoch die internationale Solidarität! Herzlichen Dank für eure Spende!

Über Spenden an die MLPD kann eine Spendenbescheinigung für das Finanzamt ausgestellt werden.

Spendenkonto bei der Deutschen Bank

Kto: 210 333 103 BLZ: 360 700 24

V.i.S.d.P.: D. Grünwald, Königsberger Str. 30, 45881 Gelsenkirchen



Marxistisch-Leninistische Partei Deutschlands

www.mlpd.de

Zentralkomitee der MLPD Schmalhorststraße 1c, 45899 Gelsenkirchen Telefon: 0209 95194-0 Telefax: 0209 95194-60 E-Mail: info@mlpd.de